

---

Subject: Repair Hairline Clinic Ankara

Posted by [ciko](#) on Tue, 15 Dec 2015 00:20:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vorab, bevor ich meine Erfahrungen mit euch teile, möchte ich verdeutlichen, dass ich jegliche Namen nicht kundgeben kann, weil ich mich in einem Rechtsstreit befinde.

Ich möchte allen Usern dieser Plattform deutlich machen, dass es immer noch in Deutschland Kliniken gibt, die Haartransplantation mit veralteten Methoden oder gar fehlerhaft machen. Ich hatte mich damals bei einer großen Klinik über eine HT informiert. Diese Klinik ist deutschlandweit vertreten und bietet viele verschiedene Operationen an. Damals kannte ich dieses Forum leider nicht und bin an die Sache sehr naiv herangegangen. Da es eine bekannte Klinik war und ich das Gefühl hatte, dass in Deutschland modernste Technik herrscht, habe ich mich einer Operation unterzogen.

Einige Monate vor der Operation hatte ich ein Beratungsgespräch bei einer so genannten "Haarexpertin", die mir alle Fragen ganz seriös beantwortet hat. Ich wurde über die verschiedenen Methoden informiert, welche Vor- und Nachteile bei der jeweiligen Methode es gibt. Das Beratungsgespräch wurde nicht von einem Arzt durchgeführt. Mir wurde gesagt, dass bei meiner Operation man ca. 750 Grafts bräuchte um die Geheimratsecken und die Haarlinie zu verdichten. Ohne zu überlegen und mich über die Klinik richtig zu informieren, hatte ich zwei Wochen nach dem Beratungsgespräch für die Operation zugesagt. Da die Klinik Ratenzahlungen anbietet, war das Angebot verlockend.

Am Tag der Operation war ich nun in der Klinik und begegnete zum ersten Mal mit dem Arzt, der die Haartransplantation durchführen sollte. Kurz im Zimmer wurde ich noch mal gefragt, was genau gemacht werden sollte, was mich etwas verwundert hat, da ich davon ausgegangen bin, dass nach dem Beratungsgespräch alle Informationen an den Arzt vermittelt wurden. Mir wurde anschließend die neue Haarlinie eingezeichnet und anschließend wurde ich für die Operation vorbereitet. Die OP verlief ohne weitere Komplikationen. Die Einzelhaarentnahme wurde mit einem Mikromotor durchgeführt, was dazu führte, dass mir vierer und fünfer Grafts entnommen wurden. Nach der Operation war ich etwas stutzig, denn die Geheimratsecken wurden nicht so aufgefüllt, wie ich mir das vorgestellt hatte. Die Assistenten haben mir gut zuredet und meinten es sei alles in Ordnung, ich brauche mir keine Gedanken machen. Nach einigen Monaten war auch schon das Ergebnis zu erkennen. Die Geheimratsecken waren offen, die Multigrafts vorne in der Haarlinie hatten einen so genannten Puppenefekt; zudem waren die eingesetzten Haare extrem dick und die Wuchsrichtung wurde nicht besonders berücksichtigt. Im Großen und Ganzen sah es total unnatürlich aus. Jeder konnte auf dem zweiten Blick erkennen, dass ich eine verpfuschte Haartransplantation hatte.

Nachdem ich abgewartet hatte, dass sich das Ergebnis mit der Zeit ändern könnte, bin ich noch mal zu der 'Haarexpertin' gegangen und sie bat mir eine weitere OP zur Korrektur an. Sie vertröstete mich und meinte, es sei nicht das endgültige Ergebnis! Jedenfalls hatte ich schnell einen OP-Termin erhalten.

Nach einigen Tagen hatte ich noch mal die 'Haarexpertin' kontaktiert, weil ich mich beschloss hatte, den Termin nicht wahrnehmen zu wollen und stattdessen ich lieber ein Teil meines Geldes zurück erstattet haben möchte, denn das Vertrauen war gebrochen und die Sorge, dass die zweite OP genau so verpfuscht werden könnte war groß. Leider wurde mir die Rückerstattung meines Geldes verwehrt.

Nach langem sparen und Tagen wo ich wirklich verzweifelt wegen dem Resultat war, beschloss ich mich eine zweite OP durchzuführen. Ich hatte mich über Herrn Krämer beraten lassen und entschied mich schließlich die Op bei Herrn Dr Özgür in Ankara (HLC) durchführen zu

lassen.

Nach weiteren Gesprächen und Beratungen wusste ich, dass diese Klinik mein Problem verstand und dieses Lösen könnte. Ich hatte schließlich einen Termin für den 02.11. vereinbart. Nachdem ich in der Türkei angekommen bin, wurde ich am Flughafen nett empfangen und direkt ins Apartment gebracht, wo ich mit weiteren Patienten auch über unsere Erfahrungen austauschen konnte.

Am nächsten Morgen nach der Ankunft wurde ich von Herrn Engin abgeholt und wir sind in die Klinik gegangen, die direkt in der Nähe ist. Nach dem Frühstück hatte ich das Beratungsgespräch mit Herrn Dr. Özgür und seinem Team. Mir wurden die Haare rasiert und genau erklärt, wie die Situation aussieht und wie man das korrigieren könnte: Natürlich unter der Berücksichtigung meiner Wünsche. Ich habe mich von den Ärzten sehr verstanden gefühlt und vor allem wusste ich, dass ich in guten Händen bin. Ich muss sagen, dass alle Mitarbeiter Ärzte, Assistenten, Berater usw. sehr nett und sehr offen mit den Patienten umgehen. Nach dem Beratungsgespräch wurde die Op an zwei Tagen mit insgesamt ca. 1600 Grafts durchgeführt. Abgesehen von den Spritzen ist die Op nicht schmerzhaft. Während der Op lief Musik und man hat sich mit dem Ärzteteam nett unterhalten. Jeder Schritt wurde während der Op erklärt, was einem ein gutes Gefühl gab. Am ersten Tag wurden mir ca. 900 Grafts in zwei Phasen verpflanzt und die restlichen Grafts am zweiten Tag. Die Entnahme wurde durch Herrn Dr. Özgür, Dr. Akin und Dr. Kaan und die Verpflanzung durch Herrn Dr. Akin durchgeführt. Mir wurden die Geheimratsecken aufgefüllt und die Haarlinie neu modelliert und aufgefüllt. Zwischen den Pausen konnte man essen und trinken und man hat sich mit den Patienten, Herrn Engin oder mit Herrn Dogan unterhalten. Es war also nie langweilig und der Service ist sehr gut gewesen.

Am ersten Tag post Op wurde nochmals alles kontrolliert und mir alles genau erklärt, wie ich mich die nächsten Tage verhalten soll. Es wurden mir Medikamente, Sprays und Lotionen mitgegeben. Zudem habe ich noch ein Info-Blatt mit allen Anweisungen auf Deutsch erhalten. Drei weitere Tage war ich im Apartment, wo es auch deutsche Fernseherkanäle gibt, also langweilig war es nie.

Am Tag der Abreise bin ich nochmals in die Klinik, um mich von den Ärzten und dem Team zu verabschieden. Während meines Aufenthalts habe ich mich sehr wohl gefühlt, alle Mitarbeiter sind sehr freundlich und sehr zuvor kommend. Die Klinik arbeitet auf sehr hohen Standards, modernes Equipment und ganz wichtig modernste Technik. Ich kann Euch allen die HLC in Ankara nur empfehlen.

## File Attachments

1) [image1 2.JPG](#), downloaded 570 times



2) [image1.JPG](#), downloaded 492 times



3) [image2.JPG](#), downloaded 476 times

